

Stadt Journal Nr. 148  
November | Dezember 2022 || Januar 2023



**Stadt  
Freilassing**



# Stadt Journal

**Aktuelle  
Informationen aus der  
Stadtverwaltung**

November | Dezember 2022  
|| Januar 2023

# Inhaltsverzeichnis

Neubau Bauhof	Seite 4
Straßenbau und Glasfaser	Seite 6-7
Bebauungsplan „Historische Ortsteilmitte Salzburghofen“	Seite 8
Klimaschutz und Energiewende	Seite 16 - 19
Umfrage für Senioren	Seite 20
Rock und Klassik Charity 2023	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 22 - 23
Christkindlmarkt	Seite 24 - 25
Lokwelt	Seite 26 - 27

## Impressum

Herausgeber: Stadt Freilassing,  
Erster Bürgermeister Markus Hiebl,  
Münchener Straße 15, 83395 Freilassing,  
Tel. 3099-0, E-Mail: rathaus@freilassing.de

Redaktion: Daniel Beutel, Natalie Zettl

Veranstaltungskalender: Helga Weber  
und Martina Reiter, Kulturreferat,  
Tel. 3099-311, Fax 3099-350

Layout und Produktion:  
Carolina M. Zormeier, 83395 Freilassing,  
Tel. 0170 327 06 36

Herstellung: Hinteregger Druck,  
83395 Freilassing, Tel. 66 3 62



## Jubiläumsjahr 2023

Freilassing, ein Name der die Stadt prägt.

Infos ab Seite 12 >



### Titelbild:

RoHa Fotothek



### Redaktionsschluss

für die Februar/März-Ausgabe ist der 27. Januar.

# Liebe Freilassingerinnen und Freilassinger,

die Tage sind wieder kürzer, die Nächte stiller und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest steigt. Häufig spricht man von der „staaden“ Zeit, auch wenn der Stress zum Jahresende manchmal sogar noch mehr wird. Bei all dem Trubel und den Verpflichtungen, die diese finale Phase des Jahres mit sich bringt, begleitet mich aber immer ein ganz besonderes vorweihnachtliches Gefühl: Wie eine Schneedecke, die selbst raue Äcker und unebene Flächen mit einem weißen gleichmäßigen Glitzern überzieht, legt sich auch die Adventszeit über den manchmal hügeligen Alltag und über die Herausforderungen, die täglich gemeistert werden wollen. Und Herausforderungen gibt es derzeit mehr, als uns lieb sind.

Immer noch beschäftigt uns eine Pandemie. Hinzu kommt nun ein Krieg in Europa, den wir uns nie hätten vorstellen können und der unendliches Leid mit sich bringt. In diesem Jahr feiern wir Weihnachten in Freilassing auch mit Menschen, die vor diesem Leid aus der Ukraine geflohen sind und in unserer Stadt eine sichere Zuflucht gefunden haben. Ich bin dankbar, dass wir das Privileg haben, einen solchen sicheren Ort bieten zu können. Dabei hilft uns eine Eigenschaft, die wir uns auch in einer so schwierigen Zeit nicht nehmen lassen dürfen und die unsere Gesellschaft wie ein Schild schützen kann: Zusammenhalt. Dabei möchte ich an ein Zitat von Willy Brandt erinnern, der während des Kalten Krieges schon erkannte: **„Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts“.**



Dieses Weihnachten sollte deshalb ganz besonders im Zeichen des Friedens stehen, nach dem wir uns mehr denn je sehnen. Lassen Sie uns in diesem Winter nicht auseinandertreiben. Lassen Sie uns gemeinsam diese dunkleren und kälteren Tage bestreiten. Rücken wir zusammen und helfen einander, wo es nur geht. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch in unser Jubiläumsjahr 2023. Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Ihr



Markus Hiebl  
Erster Bürgermeister

## Gratulation zur bestandenen Prüfung

Das Arbeitsfeld der Mitarbeiter\*innen im Rathaus wächst stetig und wird immer vielfältiger. Auch die rechtlichen Anforderungen werden immer höher. Dabei hat sich die Stadt Freilassing entschieden, eigene, bekannte und mit den Arbeitsabläufen vertraute Mitarbeiter\*innen fortzubilden, um die Stadt Freilassing für die künftigen Herausforderungen optimal zu rüsten. So absolvierten Marion Pffor als Mitarbeiterin in der Bauhofverwaltung, Magdalena Weisel aus der Kämmerei und Manuela Hafner als Mitarbeiterin im Ordnungsamt den sogenannten „Beschäftigtenlehrgang I“. Damit wurden beispielsweise die Kenntnisse im Bereich des Haushaltsrechts, des Kommunalrechts, des Staatsrechts oder des Sozialwesens weiter vertieft. Bürgermeister Markus Hiebl gratulierte nach der Zeugnisübergabe zur erfolgreich bestandenen Prüfung.



Von links: Robert Deyl von der Personalstelle, Marion Pffor, Magdalena Weisel, Manuela Hafner und Bürgermeister Markus Hiebl nach der Zeugnisübergabe.

# Neubau Bauhof und Stadtwerke



## Video



QR-Code  
mit dem  
Handy  
scannen  
oder  
unter

[www.freilassing.de/aktuelles/filme](http://www.freilassing.de/aktuelles/filme)

**Beim symbolischen Spatenstich (von links): Daniela Virella (Bauverwaltung), Jennifer Sura (Bauleitplanung), Marcus Kinzel (Technischer Stadtwerke-Leiter), Josef Flatscher (Altbürgermeister), Josef Kapik (Zweiter Bürgermeister), Wolfgang Hartmann (Dritter Bürgermeister), Markus**

**Hiebl (Bürgermeister), Manuel Recum (K-Plan-Architekt), Gerhard Rehl (Kämmerer), Andreas Kellner (Bauhofleiter), Ingrid Brekalo (Kaufmännische Stadtwerke-Leiterin), Josef Hofmann und Elischa Grünauer (beide Hochbauamt).**

**Der Grundstein ist gelegt.** Seit über 18 Jahren war der Neubau für den Bauhof und für die Stadtwerke schon ein Thema in den städtischen Finanzplanungen. Immer wieder musste diese eigentlich dringend notwendige Maßnahme auf der Prioritätenliste Platz für andere wichtige Vorhaben machen. Nun ging es wirklich los: Anfang November fand der symbolische Spatenstich und gleichzeitig auch die Grundsteinlegung für den gemeinsamen Neubau des Bauhofs und den Stadtwerken am Aumühlweg statt. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bauhof und den Stadtwerken leisten Unmengen an Stunden, die oft gar nicht offensichtlich sind“, hob Bürgermeister Markus Hiebl beim Spatenstich hervor, „sie alle sind die orangen und blauen Engel der Stadt, die immer da sind, wenn sie gebraucht werden.“ Umso wichtiger also, den beiden wichtigen Einrichtungen eine moderne Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. Für den Neubau rechnet die Stadt deshalb mit Kosten in Höhe von 13-14 Mio. Euro. Dabei wurde bei den Planungen nicht nur auf die Funktionalität geachtet, auch das Thema Nachhaltigkeit wurde entsprechend berücksichtigt. Die Begrünung der Dächer soll laut den Planungen beispielsweise einen ökologischen Beitrag für ein angenehmes Stadtklima leisten. Mit Photovoltaikanlagen, die am Energieverbund Freilassing angeschlossen sein werden, werden die restlichen Dachflächen im Sinne des Klimaschutzes sinnvoll genutzt.

Auf einer freien Fläche neben der Energiezentrale steht für die neuen Gebäude des Bauhofs und der Stadtwerke auf rund 13.000 Quadratmeter eine ausreichend große Fläche zur Verfügung. Die Inbetriebnahme könnte schon im Jahr 2024/25 erfolgen.

## Aktuelle Meldungen aus dem Bauhof und den Stadtwerken



### Herbstzeit

Der Herbst ist bereits deutlich wahrzunehmen. Darum möchten wir alle verantwortlichen Grundstückseigentümer und Hausverwaltungen ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Sicherheit auf Gehwegen gewährleistet sein muss, um Unfälle und Beeinträchtigungen zu vermeiden. Herabgefallenes Laub und dadurch verursachter Schmutz auf den Gehwegen ist zu entfernen, jedoch auf kei-

nen Fall auf die Fahrbahn zu kehren, da es sonst zu erheblicher Rutschgefahr kommen kann.

### Hinweis für Friedhofsbesucher

Die städtische Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass bei allen Friedhofsbrunnen der Wasserlauf gesperrt wird, um Frostschäden an Wasserleitungen zu vermeiden.

### Wintersicherung der Gehbahnen

Die Stadt weist die Grundstückseigentümer und Hausbesitzer auf die Verpflichtung zur Sicherung der Gehbahnen im Winter hin. Die Gehbahnen sind an Werktagen von 7 bis 19 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten abstumpfenden Stoffen, nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, ausreichend zu bestreuen. Diese

# Niedrigseilgarten und Sitzstufen am Badylon



Am Hang hinter dem „Blauen Haus“ sollen Sitzstufen für verschiedene Veranstaltungen entstehen. Ein Niedrigseilgarten und Erlebnisparkours neben dem bestehenden Spielplatz sollen das Angebot außerdem erweitern.

Die Sport- und Freizeitanlage Badylon ist ein Treffpunkt für Jung und Alt. Vor allem für Familien ist hier einiges geboten. Die Bauarbeiten für den neuen Beachvolleyballplatz am Badylon haben bereits begonnen und werden noch im Herbst abgeschlossen. Im nächsten Jahr wird der Basketballplatz erneuert und ein Trimm-Dich-Pfad ist für die Zukunft in Planung. Ein Niedrigseilgarten mit Erlebnisparkour und Sitzstufen für eine Freilichtbühne als Begegnungsstätte sollen das Angebot bereits im nächsten Jahr erweitern.

Bereits im Jahr 2020 hat sich der Stadtrat für die Errichtung eines Niedrigseilgartens im Anschluss an den bestehenden Spielplatz am Badylon entschieden. Nun wurden die Planungen konkretisiert und das Vorhaben sogar nach einem Antrag aus dem Stadtentwicklungsbeirat um neue Sitzstufen am Hang vor dem „Blauen Haus“ ergänzt. Die Sitzstufen sollen für 50-80 Personen Platz bieten und ähnlich gestaltet sein, wie die Naturtribüne vor der DAV-Kletteranlage am Kunstrasenplatz. Als Freilichtbühne für kleinere Veranstaltungen könnten die Stufen dann als Publikumsplätze dienen und auch für die naheliegenden Schulen und den Kindergarten „Blaues Haus“ können die neuen Attraktionen eine interessante Anlaufstelle werden. Den geplanten Baukosten für den Niedrigseilgarten und die Sitzstufen in Höhe von rund 196.000 Euro stehen im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ noch Förderungen in Höhe von 60% der förderfähigen Kosten gegenüber. Die beiden Maßnahmen sind für das Jahr 2023 geplant.

Sicherungsmaßnahmen können mehrmals am Tage erforderlich sein. An Straßen ohne Gehsteige ist ein 1 Meter breiter Streifen an der Straßengrundstücksgrenze für den Fußgängerverkehr zu sichern. Bei Straßen mit Seitenstreifen besteht die Sicherungspflicht entsprechend auf dem Seitenstreifen. In der Fußgängerzone beträgt die Breite der Sicherungsfläche 2,5 Meter. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. Die Sicherungspflicht für Gehbahnen gilt auch für einzelne unbebaute Grundstücke innerhalb der geschlossenen Ortschaft. Bäume und Sträucher sind soweit zurückzuschneiden, dass auch bei nassem Schnee keine Äste oder Sträucher in die Fahrbahn oder in den Geh-

weg hängen; es besteht ansonsten die Gefahr der Beschädigung von Fahrzeugen. Denken Sie auch beim Parken Ihres Fahrzeuges daran, dass auf der Fahrbahn eine Mindestdurchfahrbreite von 3,5 Metern freizuhalten ist, da sonst die Räumfahrzeuge nicht durchkommen.

## Wasserschalter und Leitungen vor Frost schützen

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass die Wasserversorgungsanlagen gegen Frosteinwirkung zu schützen sind. Gefährdet sind insbesondere Wasserzähler, Gartenleitungen, Leitungen in noch nicht fertiggestellten Neubauten, Leitungen in älteren WC-Anlagen, Scheunen, Ställen, Wasserzählerschächten und Dachgeschosswohnungen ohne Heizung. Die Stadtwerke empfehlen nicht benötigte Gartenleitungen abzustellen und zu entleeren. Dasselbe gilt für ungeschützte Wasserleitungen auf

dem Dachboden. Außenwandleitungen, speziell in unbeheizten WC-Räumen, sollen über Nacht abgestellt und entleert oder vor Kälteeinwirkung geschützt werden.

Es ist erforderlich, Leitungen in noch nicht fertiggestellten und unbeheizten Neubauten abzusperren und zu entleeren oder sonst ausreichend abzudecken und zu isolieren. Dies gilt insbesondere für die Hauptabsperrereinrichtung. Als Isoliermaterial eignen sich Styropor und Glaswolle. Eingefrorene Leitungen, insbesondere Kunststoffleitungen, dürfen auf keinen Fall mit einer offenen Flamme aufgetaut werden.

Sollte trotz dieser Vorsichtsmaßnahmen ein Schaden an der Anschlussleitung oder am Zähler auftreten, so ist dies unverzüglich den Stadtwerken Freilassung zu melden. Für die Beseitigung von Schäden nach der Zähleranlage ist eine Installationsfirma zu beauftragen.

# Glasfaser für Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim

**Glasfaser-Internet für Haushalte: Mitte Oktober unterschrieben die Bürgermeister von Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim die Kooperationsvereinbarung zum Breitbandausbau / Glasfaser mit der Deutschen GigaNetz GmbH.**

Der Breitbandausbau in Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim schreitet voran: Nach Beschluss der drei Stadt- bzw. Gemeinderäte, die die Zustimmung zum Kooperationsvertrag gaben, soll der Ausbau in allen drei Kommunen für bis zu 100 % aller Haushalte, die noch nicht im Ausbau sind, mit FTTH erfolgen – das bedeutet: Glasfaser bis ins Haus.

„Das geplante Glasfaser-Netz zeichnet sich im Vergleich zu VDSL- oder TV Kabelnetz durch höhere Bandbreiten von

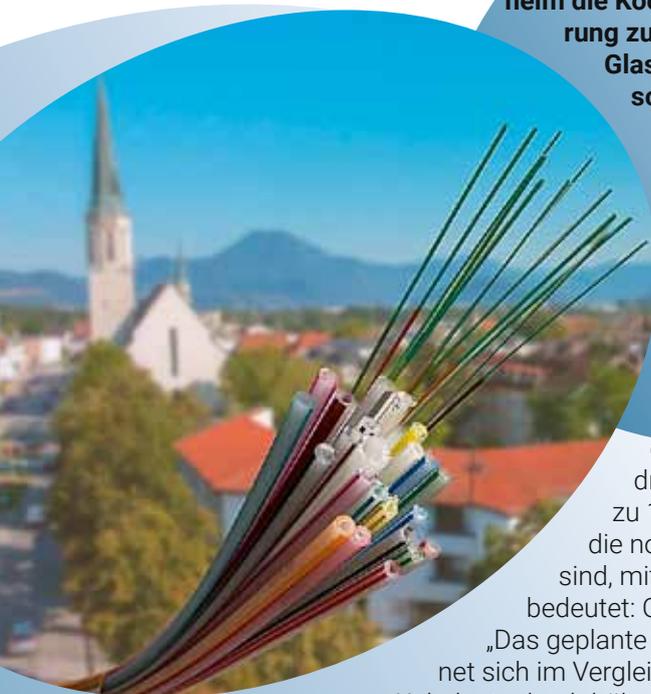
aktuell bis zu 10.000 Mbit/s im Down- und Upload aus und hat dabei mit circa zwei Millisekunden die niedrigsten Pingwerte unter allen Kabelübertragungsmedien. Auch beim Thema Energieeffizienz überzeugen die neuen Glasfasernetze, da sie z.B. gegenüber VDSL-Netztechnik um ca. 55 Prozent und zu TV-Kabelnetzen sogar um ca. 75 Prozent sparsamer sind“, erklärt Breitbandpate Ionut Plenz. „In anderen Worten: sehr schnelles zukunftsträchtiges Internet, das sowohl für Firmen-, aber auch für Privatnutzer z.B. im Homeoffice, für Streamingdienste, Smarthome-Anwendungen oder im Internet-Gaming, mit hohen Down und Upload Raten spielend fertig wird.“

Durch das Ausbau-Konzept der Deutschen GigaNetz GmbH werden keine neuen kommunalen Investitionen nötig. Machen Nutzer\*innen vor Baubeginn einen Vorvertrag, so entstehen ihnen als Endkund\*innen keine zusätzlichen Baukosten. Geplant sind kurze Bauzeiten – bereits 2025 soll das Glasfaser-Netz für alle drei Kommunen einsatzfähig sein.

„Ich freue mich, dass Freilassing diesen Schritt in Richtung Zukunft macht“, so Erster Bürgermeister Markus Hiebl.

Informationen zum Thema Glasfaser der Deutschen GigaNetz GmbH finden Sie online auf [www.deutsche-giganetz.de](http://www.deutsche-giganetz.de).

Individuelle Anliegen werden gerne von Breitbandpate Ionut Plenz bearbeitet: [breitband@freilassing.de](mailto:breitband@freilassing.de) / [breitband@ainring.de](mailto:breitband@ainring.de) / [breitband@saaldorf-surheim.de](mailto:breitband@saaldorf-surheim.de)



## Reichenhaller Straße – Beginn der zweiten Bauphase



Ende Oktober wurde die Trag- und Bindschicht der Asphaltdecke in der ersten Bauphase der Reichenhaller zwischen der Teisenbergstraße und der Nocksteinstraße fertiggestellt. Damit wurde ein erster Meilenstein erreicht. Nun beginnen die Arbeiten an den Gehwegen und Grundstücksanpassungen, welche witterungsabhängig bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein sollten. Anlieger und Kunden, der in der Reichenhaller Straße ansässigen Betriebe, können nun von Süden weitestgehend ungehindert zufahren. Für den Durchgangsverkehr bleibt die Straße weiterhin von der Teisenbergstraße bis zur Hermann-Löns-Straße gesperrt. Die zweite Bauphase in der Reichenhaller Straße begann Anfang November. Die Straßenbauarbeiten finden im neuen Bereich zwischen

der Nocksteinstraße und der Hermann-Löns-Straße statt. Auch in diesen Bauabschnitt werden neue Versickerungsanlagen für die Straßenentwässerung, eine neue Hauptwasserleitung inkl. Hausanschlüsse sowie eine Breitbandverrohrung erstellt. Arbeiten an den Telekommunikationssparten verschiedener Anbieter werden ebenfalls parallel zu den Straßenbauarbeiten vorgenommen. Anliegern wird ebenso wie in der ersten Bauphase der Zugang zu ihren Grundstücken ermöglicht, wobei es hier wieder zu baustellenbedingten Behinderungen kommen kann. Eine Durchfahrt nach Süden bis zur Nocksteinstraße ist nicht mehr möglich. Die Maßnahme wird im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes durch den Freistaat Bayern gefördert.

**Ende Oktober wurde die Trag- und Bindschicht der Asphaltdecke in der ersten Bauphase der Reichenhaller zwischen der Teisenbergstraße und der Nocksteinstraße fertiggestellt.**

# Sanierung der Richard-Strauss-Straße steht bevor



Im kommenden Jahr wird die Richard-Strauss-Straße saniert. Der Stadtrat sprach sich nun für eine Straßenentwässerung mit sogenannten „Rigolen“ und einer Vorreinigung des Niederschlagswassers über Absetzschächte aus.

## Stadtrat beschließt Baumaßnahme für 2023

Im kommenden Jahr wird die Richard-Strauss-Straße saniert. Der Stadtrat sprach sich nun für eine Straßenentwässerung mit sogenannten „Rigolen“ und einer Vor-

reinigung des Niederschlagswassers über Absetzschächte aus. Die Erneuerung der Wasserleitungen erfolgte durch die Stadtwerke bereits im Jahr 2021. Die Fahrbahn verbleibt nach der Sanierung bei der aktuellen Breite. Die Gehwege sowie die Längsparkstreifen sollen soweit möglich auf eine Breite von 2 Metern aus sickerfähigem Betonsteinpflaster hergestellt werden. An den Kreuzungsbereichen und Bushaltestellen werden taktile Bodenindikatoren zur Barrierefreiheit angebracht und ein neues Buswartehäuschen soll an der Südseite entstehen. Die Straßenbeleuchtung wird mit LED-Leuchten und mit neuen Masten energetisch saniert. Die Telekom führt aktuell einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbaubereich in großen Teilen Freilassings und auch im Bereich der Richard-Strauss-Straße durch. Die anstehenden Bauarbeiten werden deshalb mit der Telekom baubegleitend koordiniert, neue Leerrohre werden nicht verlegt. Für insgesamt rund 1,15 Millionen Euro ist damit der Weg frei für die Sanierung der Richard-Strauss-Straße. Den Kosten stehen noch Fördermittel gegenüber. Je nach Ausführungsbereich unterstützt der Freistaat Bayern das Vorhaben aus verschiedenen Fördertöpfen, wie zum Beispiel dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz oder der Städtebauförderung. Die Einnahmen daraus bewegen sich zwischen 45 und 60 % der förderfähigen Kosten. Im Jahr 2023 soll die Maßnahme beginnen und voraussichtlich in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden.

## Neue Schlammeindickung für die Kläranlage

In den vergangenen Wochen wurde in der Kläranlage Freilassing die sogenannte „Schlammeindickung“ saniert. Dieses Gerät ist ein wichtiger Bestandteil der Kläranlage zur Entwässerung vom „Belebschlamm“ aus der Abwasserreinigung. Dabei wird der anfallende Schlamm entwässert und anschließend auf den Faulturn zur weiteren Ausfäulung gepumpt. Die bestehende Anlage hat nach 32 Jahren Betriebszeit die Leistungsgrenze erreicht und wurde durch eine Ersatzbeschaffung ausgewechselt. Nach der Demontage der Altanlage musste im ersten Arbeitsschritt der bestehende Boden ausgebaut und aufwendig abgedichtet werden. Zusätzlich wurde die Elektroversorgung auf den neuesten Stand gebracht. Während der Sanierungsarbeiten stellte sich die Frage, wie der Klär-

anlagenbetrieb bezüglich der Klärschlamm-entwässerung aufrechterhalten werden konnte. Eine mobile Entwässerungsanlage war die Lösung. Durch die Erneuerung der Überschussschlammeindickung wurde wieder ein wichtiger Schritt zur Stabilität und Betriebssicherheit auf der Kläranlage Freilassing getan. Gleichzeitig wird der Stromverbrauch und die Fällmitteldosierung deutlich gesenkt.



# Historische Stadtteilmitte Salzburghofen

& Steinert als Basis zur Neuaufstellung des Bebauungsplans. Gleichzeitig wurde der Weg zu mehreren Neuerungen geebnet.

## Veranstaltungsort im Zentrum

Die Stadt möchte den öffentlichen Bereich zwischen Pfarrgarten und Friedhof zu einem Treffpunkt als Stadtteilmitte für die Bevölkerung entwickeln. Dies bedeutet, die heute vorherrschende Nutzung „Friedhofinfrastruktur“ mit beispielsweise Parken, Zugängen oder dem Wirtschaftshof in seiner heutigen Dominanz etwas zurückzunehmen, um der Zielsetzung einer öffentlichen Fläche für soziale und kulturelle Zwecke mehr Raum zu geben. Die größte bauliche Neuerung und damit Herzstück der neuen Stadtteilmitte Salzburghofen könnte ein Bürgersaal werden, der bewusst als Ort der Begegnung gedacht ist. Er soll 100-150 Personen fassen und Heimat diverser Veranstaltungen werden – von der Tauffeier über die Hochzeit bis hin zur Zusammenkunft nach Beerdigungen. Zusätzlich sollen Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien geschaffen werden. Die Realisierung hängt allerdings von der Priorisierung der anstehenden Projekte und der Bereitstellung finanzieller Mittel ab.

## Freianlagen mit Blick auf geschichtliche Nutzung

Die Platzgestaltung mit dem historischen Pfarrgarten soll die Freianlagen um die Gebäude prägen. In diesem Sinne wird der Pfarrgarten entsprechend seiner Geschichte aufbereitet und privat bewirtschaftet. Gleichzeitig soll in den öffentlichen Flächen auf die historische Bedeutung des Ortes hingewiesen werden. Geplant ist, die bestehenden Bäume auf der Wiese nördlich des Pfarrgartens zu erhalten und mit Obstbäumen zu ergänzen. Von mehreren Seiten besteht zudem der Wunsch nach einem Durchgang durch die Gärten zum Friedhof – die Umsetzung ist hier aber noch nicht beschlossen.

## Bebauungsplan nimmt letzte Hürde

Mit dem Beschluss des Bau-, Umwelt- und Energieausschusses ist der Bebauungsplan „Historische Stadtteilmitte Salzburghofen“ rechtskräftig. Damit sind die städtebaulichen Grundlagen für ein neues Gesicht des Areals am Friedhof geschaffen. Das Herzstück im Geltungsbereich des Planes könnte ein neuer Bürgersaal sein, der für Veranstaltungen genutzt und Salzburghofen zu einem sozialen und kulturellen Zentrum machen kann.

## Bebauungsplan im Wandel

Der Bebauungsplan „Friedhofserweiterung Freilassing – Salzburghofen“ aus dem Jahr 1997 wurde nur zum Teil umgesetzt und in Teilen überplant. Dazu gehören Bereiche wie die Umgestaltung des Friedhofs mit Urnengräbern und das neue Wohngebiet am Pfarrweg. Für eine Aussegnungshalle im „Hof“ des Pfarrhofs, wie noch im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzt, fehlt der Bedarf. Die Grundzüge des Bebauungsplans sind aktuell nicht mehr erkennbar. Daher beschloss der Stadtrat im Frühjahr 2021, den Plan neu zu fassen und an die praktische Nutzung anzupassen. Hierfür diente das städtebauliche Konzept des Planungsbüros Hohmann



**Mit dem Beschluss des Bau-, Umwelt- und Energieausschusses ist der Bebauungsplan „Historische Stadtteilmitte Salzburghofen“ rechtskräftig.**

# Skulpturenweg Freilassing 2022

Der Skulpturenweg auf dem Gelände der Sport- und Freizeitanlage „Badylon“ ist seit 2020 eine jährlich wechselnde Dauerausstellung verschiedenster Skulpturen von regionalen und überregionalen Künstlern aus unterschiedlichen Materialien wie Stahl oder Holz. Aktuell besteht der Skulpturenweg aus acht Skulpturen. Der Weg soll aber im Laufe der Zeit mit weiteren Skulpturen erweitert werden.

**Seit September 2022 sind folgende acht Skulpturen zu bewundern:**

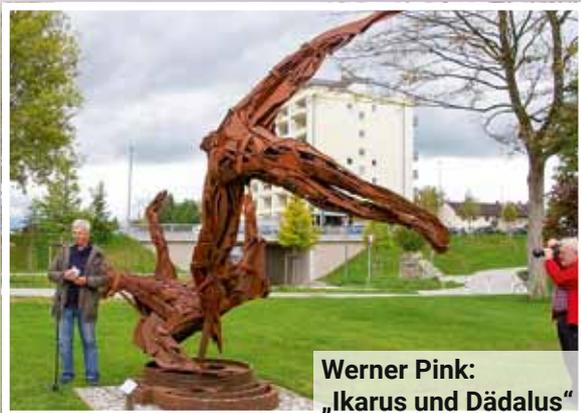
Da die Sport- und Freizeitanlage ein Treffpunkt der verschiedensten Generationen von Jung bis Alt ist, soll hier auch der Kunst Raum gegeben werden.

Der Besucher hat die Möglichkeit, jederzeit und kostenlos diese Ausstellung zu besuchen. Da es sich um eine ganzjährige Ausstellung im Freien handelt, stellen sich die Skulpturen in den verschiedenen Jahreszeiten immer etwas anders dar. Durch die hervorragende Platzierung der Kunstwerke ist der Skulpturenweg auch am Ortseingang der Stadt Freilassing, direkt von der Straße aus der Kulturmétropole Salzburg kommend, gut sichtbar und es besuchen zahlreiche Kulturinteressierte aus Salzburg den Skulpturenweg. Der Weg liegt an einem Spielplatz und führt direkt zur Grundschule Freilassing, wodurch auch Kinder einen Eindruck von Kunst erhalten.

Abgerundet wird der Weg durch das danebenliegende Badylon Restaurant mit der wunderschönen Terrasse und der Mehrgenerationen-Anlage, die von Jung und Alt genutzt wird. So wird die Kunst allen Generationen zugänglich gemacht.



**Hartwig R. Mülleitner:**  
„Corona M=1:500.000“



**Werner Pink:**  
„Ikarus und Dädalus“



**Hermann Hollweck:**  
„Erostika“



**Verena Stuhldreier:**  
„...so breiteten sie die Flügel aus“



**Christoph Wagner:**  
„Smita“



**Christiane Pott-Schlager:**  
„Mit innerer Genehmigung“



**Reinhard Jordan  
und Roland Maur-  
mair (nicht auf dem  
Foto):**  
„Dinner 2 Night“



**Theresa Öttl:**  
„Austausch“

# Online-Termin- Buchung im Einwohnermeldeamt



[www.freilassing.de/rathaus/termine](http://www.freilassing.de/rathaus/termine)

Für einen entspannten Ablauf und minimierte  
Wartezeiten: Buchen Sie Ihren Termin online für:



**PERSONALAUSWEIS oder  
REISEPASS BEANTRAGEN**  
Termin online buchen



**KINDERREISEPASS  
BEANTRAGEN**  
Termin online buchen



**PERSONALAUSWEIS oder  
REISEPASS ABHOLEN**  
Termin online buchen



**ZUZUG oder UMZUG**  
Termin online buchen



**FÜHRERSCHEINANTRAG  
BESTÄTIGUNG**  
Termin online buchen



**FÜHRUNGZEUGNIS  
BEANTRAGEN**  
Termin online buchen

## Ihr Serviceportal des Einwohnermeldeamtes



**ANFORDERUNG  
Meldebescheinigung**

[www.freilassing.de/rathaus/buergerservice/kontakt-  
oeffnungszeiten/einwohnermeldeamt](http://www.freilassing.de/rathaus/buergerservice/kontakt-<br/>oeffnungszeiten/einwohnermeldeamt)

# Vhs-Frühjahrsprogramm

– auch als Weihnachtsgeschenk.



Von den Eltern-Kind-Kursen über Gesundheitsprävention bis hin zu den Sprachkursen. Das Programm der vhs Rupertiwinkel ist breit gefächert. Vieles ist gleich vor Ort und einfach erreichbar. Manches ist im virtuellen Raum zu finden, auch um beispielsweise den Zugang für Menschen mit Betreuungsaufgaben oder stärker eingeschränkter Mobilität zu ermöglichen. Das Programm liegt ab Mitte Dezember an zentralen Stellen aus. Onlinebuchungen sind ab sofort unter [www.vhs-rupertiwinkel.de](http://www.vhs-rupertiwinkel.de) möglich. Eine gute Möglichkeit für nachhaltige, individuelle Weihnachtsgeschenke – ob als Zeit miteinander oder zum alleine Eintauchen in neue Erfahrungen für die Beschenkten. Wenn die Auswahl zu groß und vielfältig ist, gibt es auch Gutscheine.

## Graffiti-Workshop

Beim Graffiti-Workshop der vhs Rupertiwinkel wurde eine Wand an der Ödhof-Allee zum Street-Art-Höhepunkt von Freilassing. Das Projekt wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert und erfolgt in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Freilassing, Do-yobe sowie der Stadtbücherei Freilassing.

## Öffentliche Bekanntmachung

zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

- A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**  
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft,**

**der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 1 i.V.m § 42 Abs.3 BMG widersprechen.

- C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.1 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

- D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.2 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

- E) Widerspruch gegen die Über-**

**mittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.3 i.V.m. § 50 Abs.5 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren bitten wir vorzugsweise über unsere Internetseite unter [www.freilassing.de](http://www.freilassing.de) vorzunehmen.

Zudem kann die Eintragung nach Terminvereinbarung im Einwohnermeldeamt unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes vorgenommen werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie um Terminvereinbarung.

Sie erreichen das Einwohnermeldeamt zur Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 08654/3099-155.

Die Stadt hat sich in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt und stark verändert. Im Jahr 2023 wird das 100-jährige Jubiläum zum Ortsnamen „Freilassing“ gefeiert. Foto: Andi Arneemann

# Jubiläumsjahr 2023

„Freilassing – ein Name, der die Stadt prägt“



2023 jährt es sich zum einhundertsten Mal, dass der Ortsname der damaligen Gemeinde Salzburghofen in „Freilassing“ umbenannt wurde. Am 8. Januar 1923 fand die Sitzung statt, in der die neue Namensgebung festgelegt wurde. Den Namen „Freilassing“ trug ursprünglich nur ein kleiner Weiler im Gemeindegebiet Salzburghofen. Hintergrund der Umbenennung war der Aufschwung des Ortes, der seit der Eröffnung der Bahnstrecke Salzburg – Rosenheim im Jahr 1860 seinen Lauf genommen hatte. Markantes Zeichen des Aufstieges war die Ortsvergrößerung und das Ortsbild, das sich stark verändert und in Richtung Bahnstrecke entwickelt hatte. Wirtschaftlich gesehen ging es ebenfalls steil bergauf: Durch die verbesserte Infrastruktur siedelten sich viele Firmen an, die wesentlich zum wirtschaftlichen Aufschwung beitrugen. Freilassing hatte sich zu einem Eisenbahnknotenpunkt und zu einer Eisenbahnerstadt entwickelt. Das ehemalige

Bahnbetriebswerk mit dem Rundlokschuppen im Zentrum war und ist bis heute ein Industriedenkmal von überregionaler Bedeutung. Die Geschichte Freilassings ist auch eng mit der Nachbarstadt Salzburg verbunden. Neben den historischen Verbindungen aus der Zeit des Fürsterzbistums Salzburg ist vor allem das Jahr 1954 zu erwähnen. Die Stadterhebung Freilassings war Anlass für die Übernahme der Patenschaft für Freilassing durch die Stadt Salzburg. Als „Patengeschenk“ wurde eine Brunnenfigur überreicht. Im Jubiläumsjahr 2023 mit dem Titel „100 Jahre Freilassing – ein Name, der die Stadt prägt“ wird es ein buntes Veranstaltungsprogramm geben, in dem „Freilassing“ in verschiedensten Varianten eine Rolle spielt: sei es dadurch, dass Freilassinger Künstlerinnen und Künstler bei verschiedenen Veranstaltungen im Fokus stehen oder dass es beim Festwochenende im Juli heißt „Freilassing feiert“!

## Freilassing im 21. Jahrhundert

Entwicklung einer jungen Stadt. Neues Buch über Freilassing ab 10. Dezember im Handel erhältlich

Am 8. Januar 1923 änderte sich der Ortsname von Salzburghofen in Freilassing. Zum 100-jährigen Jubiläum im Jahr 2023 erscheint noch vor Weihnachten ein neues Buch, das an Kurt Enzingers Werk „Geschichte einer jungen Stadt“ anknüpft und die Entwicklung Freilassings in den vergangenen 20 Jahren darstellt. Das Leben in Freilassing ist so vielfältig wie die Menschen, die dort leben. Autorin Tanja Weichold trägt in ihrem Buch dieser Vielfalt Rechnung – und erzählt von jungen und alten Bewohnern, Wirtschaftstreibenden und

jenen, die die Geschicke der Stadt leiten. Viele Bilder illustrieren das Leben in der Stadt, die das Tor zu den Bergen und für viele Menschen eine Heimat ist. Ab 10. Dezember ist das Buch „Freilassing im 21. Jahrhundert - Entwicklung einer jungen Stadt“ zum Verkaufspreis in Höhe von 29,50 Euro im Handel erhältlich.

### Sonderaktion:

Bereits am 5. Dezember kann das Buch von 9-12 Uhr im Foyer des Rathauses Freilassing zu einem reduzierten Vorverkaufspreis in Höhe



von nur 25 Euro erworben werden. Autorin Tanja Weichold wird ebenfalls zum Gespräch vor Ort sein und bei Wunsch das gekaufte Buch mit einer Widmung versehen.

# Neujahrsempfang der Stadt Freilassing im Jubiläumsjahr 2023

Bürgermeister Markus Hiebl lädt am 15. Januar 2023 um 11 Uhr herzlich in die Aula der Berufsschule an der Ker-schensteinerstraße zum festlichen Neujahrsempfang ein. Den Neujahrsempfang gibt es in Freilassing seit dem Jahr 2000. Er dient am Jahresanfang der Begegnung und dem Gedankenaustausch, dem Zusammenhalt und der Ein-

stimmung auf das neue Jahr. Als Festredner des Neujahrsempfangs 2023 konnte der Weltklasse-Boogiepianist und Eisenbahnliebhaber Axel Zwingenberger gewonnen werden, der eine Kostprobe seines Könnens gibt und abends dann zum Konzert lädt. Den musikalischen Rahmen des Neujahrsempfangs gestaltet die Stadtkapelle Freilassing.

## Willkommen 2023 – Silvesterparty am Rathausplatz

Fulminanter Auftakt des Jubiläumsjahres „100 Jahre Freilassing – ein Name, der die Stadt prägt“ ist die diesjährige Silvesterparty am Rathausplatz. Alle sind eingeladen mitzufeiern und bei ausgelassener Stimmung das neue Jahr zu begrüßen.

Der Silvester-Countdown beginnt um 21 Uhr. DJ Murat Deneri sorgt für guten Sound und die besten tanzbaren Hits der letzten Jahrzehnte. Verschiedene Bars bieten sowohl die Klassiker unter den Getränken wie Bier, selbstgemachten Glühwein und Jagatee, aber auch viele prickelnde, aromatische Spritzgetränke, extrafeine Longdrinks und natürlich Sekt zum Anstoßen. Schlag Mitternacht sorgt die Lasershow für einen stimmungsvollen Start ins neue Jahr.

**Bitte beachten: Das Mitbringen von Getränken und Feuerwerkskörpern ist nicht erlaubt.**



Kultur  
Stadt Freilassing

100  
JAHRE ORTSNAME  
FREILASSING

**SILVESTER  
PARTY**  
MIT LASERSHOW

**31.12.**  
RATHAUSPLATZ  
BEGINN 21.00 UHR

www.FREILASSING.de

JAHRE ORTSNAME  
FREILASSING

# Alles für ein schönes Fest: Weihnachtsausstellung in der Stadtbücherei



Für die staade Zeit präsentiert die Stadtbücherei in der Weihnachtsausstellung viele Medien um sich auf Weihnachten einzustimmen, vorzubereiten und vielleicht sogar einen Moment innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Vielleicht fehlt noch die passende Idee für das diesjährige Festmenü, oder Sie wollen mal andere Plätzchen backen oder selber Weihnachtsgeschenke herstellen. In der Weihnachtsausstellung finden Sie dazu die passenden Medien,

angefangen von Back- und Kochbüchern, über Bastelbücher zur Advents- und Weihnachtszeit, sowie weihnachtliche Romane zum Schmökern und Träumen, Weihnachtserzählungen zum Vorlesen und Selberlesen für Kinder jeder Altersstufe. Auch eine große Auswahl an CD's stehen bereit. Die Leihfrist beträgt vier Wochen. Alle Medien - außer Tonies - können zweimal verlängert werden. Die Stadtbücherei Freilassing wünscht allen Besuchern mit ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr.

## Weihnachtsferien für die Stadtbücherei

Vom 24. Dezember bis 8. Januar ist die Stadtbücherei geschlossen. Ab 9. Januar kann wieder wie gewohnt ausgeliehen werden.

## Ein Koffer voller Bücher aus der Ukraine

„Ein Koffer voller Bücher aus der Ukraine“ heißt das neue Projekt des Goethe-Instituts an dem sich auch die Stadtbücherei Freilassing beteiligt. Ziel dieses Projektes ist es, die jüngsten ukrainischen Leserinnen und Leser zu unterstützen, die wegen des Krieges im Ausland leben müssen. Sie können Bücher für Kinder und Jugendliche auf Ukrainisch ab sofort in den Regalen unserer Stadtbücherei finden. Über 20 ukrainischsprachige Titel ukrainischer und anderen europäischen Autoren\*innen sind in folgende Kategorien aufgeteilt: Bücher für Vorschul-, Grundschul-, für Schüler\*innen der Sekundarstufe I und der Sekundarstufe II. Die Auswahl der Themen ist breit gefächert und die Gattungspalette ist auch vielfältig: Es finden sich Bilder-, Comicbücher, Märchen, Romane und auch Lyrik.



## Angebot für Freunde klassischer Musik: Fahrten zu philharmonischen Konzerten

Das Kulturreferat der Stadt Freilassing plant im Jahr 2023 vier Fahrten mit einem Kleinbus zum philharmonischen Konzert nach Bad Reichenhall und wieder zurück. Als Haltestellen sind in Freilassing das Rathaus und der Bahnhof geplant. Die Konzerte sind jeweils Freitagabends um 19 Uhr. Der erste Termin wäre am 17. Februar 2023. Es handelt sich bei dem Bustransfer um ein kostenloses Angebot der Stadt Freilassing, das das Kulturreferat gemeinsam mit

dem Kulturreferenten und 3. Bürgermeister Wolfgang Hartmann organisiert. Einzig um den Kartenkauf müssen sich die Gäste noch selbst kümmern. Im Theater in Bad Reichenhall können an der Abendkasse oft Restkarten in den Kategorien zwischen 18 € und 46 € erworben werden. Damit die Planungen zu den Fahrten im nächsten Jahr beginnen können, werden unverbindlich Interessenten gesucht, die dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten.

Erst vor den jeweiligen Konzertterminen werden die Plätze verbindlich reserviert. Nur wenn es bereits heuer eine ausreichende Anzahl an Interessenten gibt, wird dieses Projekt für das nächste Jahr vom Kulturreferat geplant. Der Bus hat 20 Plätze, es sollten mindestens zehn Personen mitfahren. Eine Liste zur Erfassung von Interessenten liegt jeweils im Kulturreferat in der Lokwelt (Tel. 08654/3099-310) und in der Stadtbücherei (08654/3099-440) auf.

# Freizeitpass 2023

Mit dem Freizeitpass 2023 können wieder viele tolle Vergünstigungen und Gutscheine für ermäßigte oder kostenlose Eintritte genutzt werden. Hier sind auch die wichtigsten Kinder- und Jugendreisen, Ferienlager und Familienangebote zusammengestellt – darunter auch eine ganze Menge Veranstaltungen in den Sommerferien. Wir freuen uns ganz besonders, dass der Freizeitpass auch im Jahr 2023 wieder für alle Kinder und Jugendliche kostenlos ist.

Der Freizeitpass ist für Kinder- und Jugendliche aus dem Landkreis Berchtesgadener Land und ist gültig für alle Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Ebenso auch für alle Jugendleiter\*innen mit Jugendleiter-innen-Card (JULEICA). Die Verteilung läuft wieder über die Schulen und Kindergärten. Ebenso ist der Freizeitpass auch bei der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings BGL erhältlich. Sollten Vorschulkinder oder Jugendliche außerhalb des Landkreises in den Kindergarten oder die Schule gehen, besteht die Möglichkeit, weitere Exemplare beim Landratsamt oder beim Kreisjugendring BGL persönlich abzuholen, oder über die Kommunale Jugendpflege oder die Präventionsstelle kostenlos anzufordern.

**Der neue Freizeitpass 2023 wird an alle Kindergärten und Schulen des Landkreises, bereits vor den Weihnachtsferien, im Dezember 2022 geliefert.**

Landratsamt Berchtesgadener Land  
Kommunale Jugendpflegerin  
Tanja Kosmaier | Tel. 08651/773-879  
tanja.kosmaier@lra-bgl.de



## Präventionsstelle

Alexandra Horneber  
Landratsamt Berchtesgadener Land  
Prävention  
Telefon: +49 8651 773-428  
E-Mail: alexandra.horneber@lra-bgl.de  
www.lra-bgl.de (Jugend, Familie & Soziales | Jugendliche | Freizeitangebote).

## Einschreibung Kindertageseinrichtungen 2022/23

Die Einschreibung für die Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Freilassing wird für das KiGa-Jahr 2022/23 digital durchgeführt. Über genaue Termine und den generellen Ablauf wird rechtzeitig auf der Homepage der Stadt Freilassing und im nächsten Stadt Journal informiert.



# Klimaschutz und Energiewende: Freilassing übernimmt Vorbildfunktion



In den letzten Wochen waren zahlreiche Netzwerktreffen angesagt, die für den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen verantwortliche Personen und politischen Vertretern immer mehr an Bedeutung gewinnen. Neben Treffen in Nymphenburg und Dachau machten

sowohl „Bayern Innovativ“ als auch die Landesagentur für Energie und Klimaschutz (kurz LENK) zum Ausbau und zur Pflege ihres Netzwerkes Station in Freilassing.

Bayern Innovativ fördert Impulse und Visionen, die Ideen und Technologien in den Bereichen Digitalisierung, Energie, Gesundheit, Material & Produktion und Mobilität, sowie Kultur- und Kreativitätswirtschaft. Die Gesellschaft wurde 1995 von Vertretern der bayerischen Politik, der Wirtschaft und der Wissenschaft gegründet und baut kontinuierlich die Netzwerkarbeit aus. Die „LENK Community“ unterstützt die Kommunen mit Teams für Energie, Klima, Kommunikation und möchte mit Best-Practice Beispielen andere begeistern und somit die Energiewende und den Klimaschutz voranbringen. Das Wirtschaftsministerium und das Umweltministerium des Freistaats unterstützen die Gruppe.

Bürgermeister Markus Hiebl und verantwortliche Mitarbeiter der Verwaltung freuten sich über die positive Resonanz für die Projekte in und aus Freilassing, die die Stadt von öffentlichen Institutionen und Vertretern des bayerischen Wirtschaftsministeriums und des Umweltministeriums erhält.

„Klimaschutz und Energiewende – die Transformation kann nur gelingen, wenn auch Kommunen mit positiven Beispielen vorangehen. Manchmal ist auch ein wenig Mut erforderlich“, ist sich Bürgermeister Markus Hiebl sicher, „Grund genug für die Verwal-

tung, beispielhafte Projekte herauszuarbeiten und die bisherigen Chancen und Risiken aus den Erfahrungswerten darzulegen“, so Hiebl.

Noel Kress, Sachgebietsleiter im Hochbauamt, stellte für das Landesamt für Umwelt und Bayern Innovativ in einer Online-Veranstaltung die Mittelschule Freilassing als Projekt vor und spannte den Bogen zum Energieverbund ENVER. Im Rahmen einer Roadshow mit dem Inhalt „Integrierte Energieversorgung mit KWK – Transformation zur Klimaneutralität“ (<https://www.bayern-innovativ.de/de/veranstaltung/energie-roadshow>) stellte Rainer Wagner, Betriebsleiter des Energieverbunds am Badylon, das Zusammenspiel von regenerativen und fossilen Energieträgern bei der Energieversorgung vor.

„Das ist in Freilassing aber alles kein Neuland“, erzählt Bürgermeister Markus Hiebl. Bereits seit 2007 arbeitet die Stadt Freilassing kontinuierlich an der Reduzierung von Energieverbräuchen. „Und das in allen Bereichen, das heißt: Wärme, Strom aber auch Wasser“, so das Stadtoberhaupt.

## Einige Projekte seien hier beispielhaft als Steckbrief genannt:

### 2007 bis 2009 - Grundschule am Georg-Wrede-Platz (denkmalgeschütztes Gebäude):

Bei der Generalsanierung der Grundschule am Georg-Wrede-Platz fanden energetische Verbesserungen der Fenster, der Dämmung der Kelleraußenwände im westlichen Bereich und der Dämmung der obersten Geschossdecke statt. Dazu wurde eine flächendeckende mechanische Lüftungsanlage (bedarfsgesteuert) installiert. Das sorgte für eine Reduzierung des Wärmebedarfs von 728.000 kWh auf 570.000 kWh. Der Stromverbrauch sank aufgrund der mechanischen Lüftungsanlage und trotz der erhöhten Ausstattung mit elektrischen Geräten von rund 60.000 kWh auf 73.592 kWh. Zum ersten Mal wurden wasserlose Urinale eingebaut und die Warmwassererzeugung auf ein Minimum dezentral reduziert. Der aktuelle Ausblick zeigt, dass mit dem Ersatzneubau eines Großteils der alten Gebäude am Birkenweg, der Weg zum nachhaltigen Bau mit einer großen Fläche an PV-Anlage geebnet wurde.

**Rund 1.200 m<sup>2</sup> PV-Anlagen gehören zum Energieverbund Freilassing, der 2020 sogar den Bayerischen Energiepreis erhielt.**

**Foto:  
Egon Tempelin**

## 2008/2009 – Generalsanierung Freibad

Das Freibad musste nach 36 Jahren erfolgreichen Betriebes erneuert werden. Der Stadtrat hatte zunächst aus ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten ein Naturbad geplant. In einem Bürgerentscheid haben sich die Bürgerinnen und Bürger aber für ein konventionelles Freibad entschieden. Nach Ende der Freibadsaison 2008 wurde mit dem Bau des neuen Freibades begonnen. Seit Mai 2009 existiert nun ein modernes und anspruchsvolles Familienbad, wo sich Jung und Alt in den verschiedenen beheizten Becken aufhalten können. Der Wärmebedarf konnte nach der Sanierung von 943.000 kWh auf 530.000 kWh (2019) reduziert werden. Der Stromverbrauch konnte von 283.000 kWh auf 198.000 kWh (2019) gesenkt werden.

## 2009 bis 2011 – Mittelschule wird zum Passivhausstandard saniert

Eine schwierige Aufgabe war die Mittelschule an der Martin-Luther-Straße zum Passivhausstandard zu sanieren. Die Nutzungszeiten in der Mittelschule haben die Überlegungen den Energieeintrag der Menschen im Gebäude zu verwenden unterstützt. Die Schulfamilie, der Kinderhort, die VHS und die Musikschule e.V. sind bis spät in den Abend im Gebäude tätig. Im Zusammenspiel mit den hochwärmegeprägten Außenwänden, Kellerböden und Dachflächen und der nahezu luftdichten Gebäudehülle konnte der Heizwärmebedarf um rund 90 % von 726.000 kWh auf durchschnittlich 135.000 kWh in den letzten drei Jahren gesenkt werden. Aufgrund der Pandemie wurde in diesem Zeitraum mehr gelüftet, vor Corona bewegte sich der jährliche Heizwärmebedarf zwischen 50.000 – 100.000 kWh. Die Versorgung erfolgte als „Mininahwärmenetz“ von der Grundschule aus. Die Lüftungsanlage dient nicht nur für die Erzeugung der frischen Luft, sondern auch zur Verteilung der erforderlichen Wärme. Die PV-Anlage mit ca. 29 kWp erzeugt dabei Eigenstrom. Bereits 2011 wurde in Großteilen des Gebäudes und der Außenanlagen LED Leuchtmittel eingesetzt. Der Stromverbrauch veränderte sich trotz der hohen Anlagendichte von 83.000 kWh auf 134.000 kWh (unter Berücksichtigung der Eigenstromerzeugung

rund 110.000 kWh) und konnte Großteils regenerativ erzeugt werden.

## 2009 bis 2011 – Stadtbücherei im KfW-55 Standard

Manche Freilassinger kennen die Stadtbücherei noch als „Kellerkind“ im Untergeschoss eines unattraktiven Einzelbaus der damaligen Hauptschule, jetzt Mittelschule. Mit dem Projekt der Mittelschulsanierung hat sich der Stadtrat auch für die Erweiterung und den Ausbau der Stadtbücherei entschlossen. Die Bücherei wurde im KfW-55 Standard errichtet.

## 2011 bis 2019 – Energieverbund kommunaler Liegenschaften

Bereits im Jahr 2011 wurden die ersten Überlegungen zum städtischen Energieverbund angestellt. Der hohe Energieverbrauch im Badylon und die bereits erfolgten Sanierungen an der Grundschule (Teilsanierung), der Mittelschule und der Bücherei veranlassten die Verwaltung zu weiteren Untersuchungen. Verschiedene Ansätze wurden gegenübergestellt und vor allem die Nutzung von Biogas bzw. Klärgas und der Austausch der alten Kessel im Badylon waren 2011 das Ergebnis. Das Hochwasser 2013 ermöglichte weitere Untersuchungen – auch im Umfeld und führte 2019 zum ENVER mit dem Einsatz von Hackschnitzel, Klärgas und Erdgas zur Heizwärmeerzeugung und insgesamt 190 kWp PV-Anlage für die Stromerzeugung.

Im Oktober fand im Freilassinger Rathaussaal eine Roadshow von „Bayern Innovativ“ zum Thema „Integrierte Energieversorgung mit KWK – Transformation zur Klimaneutralität“ statt.

Foto: Katrin Streitberger/Bayern Innovativ





**In den vergangenen Jahren wurde auch die Technik in der Kläranlage auf aktuellen Stand gebracht.**

**Foto:**  
**Egon Tempelin**

### **2013 – Kinderkrippe als Plusenergiehaus**

Neue Wege beschritt die Verwaltung mit dem Vorschlag des Plusenergiehauses an der Kinderkrippe in der Augustiner Straße. Das Gebäude wird mittels einer Erdwärmepumpe mit Tiefenbohrungen versorgt. Die Wärmepumpe erzeugt im Sommer angenehme Kühle in den Aufenthalts- und Schlafräumen und im Winter wohlige Wärme über die Heizdecken. Der für die Wärmepumpe eingesetzte Strom wird mit einem Faktor von ca. 3,5 in Wärme umgesetzt. Den Eigenstrombedarf deckt eine PV-Anlage mit rund 43 kWp. Der restliche Strom wird eingespeist.

### **2013 bis 2019 – Ersatzneubau des Hallenbads, der Dreifachturnhalle und der Außensportumkleiden des Badylon**

Ein regelrechter „Energiefresser“ war das aus den 70er Jahren stammende Badylon als Freizeitsportanlage. Zwar wurden die Gebäude bis zum Hochwasser 2013 bereits in großen Teilen energetisch saniert (Dach Schwimmhalle, Westfassade Schwimmhalle, Dach Turnhalle), trotzdem hatte die Gebäudehülle und auch Haustechnik z.B. die Beleuchtung weitere Schwächen. Vor allem die Glasfassaden, erdberührten Gebäudeteile und die Wärmeerzeugungsanlagen waren energetisch nicht mehr effizient. Das Hochwasser 2013 veranlasste die Verwaltung zwei Möglichkeiten gegenüber

zu stellen – Sanierung oder Ersatzneubau. Dabei wurden verschiedene Prognosen für den Energieverbrauch prognostiziert und die Vor- und Nachteile der bisherigen funktionalen Zusammenhänge erläutert. Die Entscheidung fiel auf einen Ersatzneubau mit mehr Flächen, die aber eine höhere Qualität und Quantität für die Besucherinnen und Besucher beinhaltete.

Gegenüber den bisherigen sanierten Gebäuden aus den 70er Jahren mit einem Heizwärmebedarf von 1.850.000 kWh konnte dieser auf 1.553.000 kWh reduziert werden. Der Stromverbrauch konnte trotz einer vergrößerten Flächennutzung aufgrund der effizienteren Anlagen von 830.000 kWh auf 698.000 kWh reduziert werden.

Mehr Flächen bei geringerer Gebäudekubatur sind im Zusammenhang mit den energetisch hochwärmedämmten und luftdichten Hüllflächen (Außenflächen des Gebäudes) ein Garant für den geringeren Energieverbrauch. Auf den Fußballplätzen wurde die Flutlichtanlage bereits 2018 auf LED umgestellt. Mit Hilfe des Mühlbachwassers erfolgt die Bewässerung der Außenanlagen mit einer effizienteren Brunnenpumpe mit hohen Nutzungsgradzahlen.

### **2017 bis 2022 – energetische Verbesserung der Kläranlagentechnik**

In den vergangenen Jahren wurde auch die Technik in der Kläranlage auf aktuellen Stand gebracht. Mit der Erneuerung der Belüfterkerzen und der Pumpenverschleißteile konnten die Laufzeiten reduziert und die Effizienz erhöht werden. Die alten Belebungsgebläse wurden gegen effektivere und stromsparendere Gebläse getauscht. Daneben fanden für das Flockungsmittel verschiedene Tests für eine höhere Effektivität statt.

Neue Pumpenanlagen (Austragspumpe, Beschickungspumpe, Druckerhöhungspumpe, Umwälzpumpe und Zwischenhebe- und Werkssteuerung) sorgten für effektivere und stromsparendere Laufzeiten. Durch die Erneuerung der Entwässerung wird außerdem weniger Flockungshilfsmittel benötigt, was zu weniger Rückbelastung führt und dazu noch kostengünstiger ist. Da eine Kläranlage ein lebendes Objekt ist, wird sie ständig überwacht und gesteuert.

### **2006 bis heute – Rathaus**

Das Rathaus der Stadt Freilassing wurde 1982 – also vor 40 Jahren – in Betrieb genommen. Das Gebäude in seiner Bauart und den verwendeten Materialien galt für lange Zeit als „vorbildlich“, auch hinsichtlich

der energetischen Kennzahlen, welche letztmalig im Jahr 2008 durch ein sachverständiges Büro nachgewiesen wurden. Die Werte erfüllten in 2008 noch fast den „EnEV-Anforderungswert für einen modernen Altbau“. Der verbaute Wärmeerzeuger aus dem Jahre 2001 wurde ab 2006 ständig komplett gewartet, alle Komponenten sind in den Jahren auf effiziente Technologie umgestellt worden. Um das Heizsystem zu verbessern, wurde ein hydraulischer Abgleich erstellt, damit die unterschiedlichen, wasserseitigen Widerstände der Heizkörper mit den Komponenten der Heizungsanlage optimal aufeinander abgestimmt werden konnten. Ab dem Jahr 2016 fanden weitere energetische Sanierungen im Bereich der Gebäudetechnik statt. In Summe kann man zusammenfassend feststellen, dass im Bereich der Wärmeerzeugung und der Wärmeverteilung fast kein Potential zur Energieeinsparung mehr besteht. Nachdem das Gebäudeenergiegesetz die EnEV abgelöst hat, wurden Untersuchungen zu weiteren, möglichen Energieeinsparungsmöglichkeiten durchgeführt. Da die Optimierungen bei der Heizwärme sowie bei den elektrischen Verbrauchern im Gebäude fast zur Gänze ausgeschöpft sind, wurde die Gebäudehülle (Außenwände, Fassade, Fenster, Dach) betrachtet. Hier bietet sich großes Potential welches mit anstehenden Sanierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren ausgeschöpft werden soll. In Summe darf auf Basis der kommenden Maßnahmen mit einer Einsparung beim Wärmeenergieverbrauch von mind. 25% gerechnet werden. Zusätzlich ist mit einer Stromeinsparung von 3 bis 5% im Jahr zu rechnen.



### Kindergärten

Die Heizungen in den älteren Gebäuden der städtischen Kindergärten in der Schumannstraße, in der Waginger Straße und des Blauen Hauses an der Laufener Straße werden durchgehend auf Effizienz überprüft und optimiert. Zum Beispiel wurden alle Pumpen auf Hocheffizienzpumpen umgerüstet. Um das Heizsystem perfekt abzustimmen, wurde auch hier ein hydraulischer Abgleich erstellt, damit die wasserseitigen Widerstände der Heizkörper mit den

Komponenten der Heizungsanlage optimal funktionieren.

Beim Umbau der ehemaligen Grundschule an der Laufener Straße in einen Kindergarten, wurden PV-Anlagen auf dem Dach installiert.

**In den Jahren 2009 bis 2011 wurde die Mittelschule zum Passivhaus generalsaniert.**

**Foto: Sven Huber**



**Bei der Generalsanierung der Grundschule am Georg-Wrede-Platz fanden verschiedene energetische Verbesserungen statt.**

# Ihre Meinung ist gefragt: Ist Freilassing senioren- gerecht?

Liebe Mitglieder der „älteren“ Generation, der demografische Wandel sagt einen erheblichen Anstieg der über 60-Jährigen in den nächsten Jahren voraus. Wir möchten gerne wissen, ob Freilassing dieser Herausforderung gewachsen ist. Bitte beantworten Sie vier Fragen und sagen Sie uns Ihre Meinung!

Das Seniorenbüro plus wünscht sich schon lange ein Bürgerhaus. Es soll eine Anlaufstelle für jung und alt sein. Dort sollen sowohl soziale Kontakte gepflegt als auch Hilfestellungen und Dienstleistungen unbürokratisch vermittelt werden können.

## 1) Soll das „Blaue Haus“ in der Laufener Straße 6 zum Bürgerhaus gemacht werden?

- Ja  
 Nein

Wir möchten, dass Freilassing auch für Eltern mit Kinderwagen, Senior\*innen mit Gehhilfen oder Rollator gut zugänglich ist.

## 2) Wie finden Sie die Barrierefreiheit und die behindertengerechte Ausstattung der Stadt Freilassing (inkl. Vereine, Einrichtungen)?

- Bitte bewerten Sie: 1 Stern = sehr schlecht, 5 Sterne = sehr gut -

- \*  
 \* \*  
 \* \* \*  
 \* \* \* \*  
 \* \* \* \* \*

Freizeitangebote und soziale Aktivitäten sind wichtig für jede bürgerliche Gemeinschaft.

## 3) Wie zufrieden sind Sie mit der Senioren- bzw. Generationenarbeit der Stadt Freilassing und ihren Einrichtungen/Vereinen?

- Bitte bewerten Sie: 1 Stern = sehr schlecht, 5 Sterne = sehr gut -

- \*  
 \* \*  
 \* \* \*  
 \* \* \* \*  
 \* \* \* \* \*

## 4) Was fehlt in Freilassing zur Freizeitgestaltung für Senior\*innen?

---

---

---

---

---

## 5) Wären Sie bereit, sich ehrenamtlich zu engagieren?

- Ja  
 Nein

Welche Voraussetzungen müssten geschaffen werden, damit Sie sich ehrenamtlich engagieren?

---

---

---

---

---

Die Umfrage kann bis 15.01.2023 im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden. Oder einfach online ausfüllen unter [www.freilassing.de/aktuelles/umfragen](http://www.freilassing.de/aktuelles/umfragen)

### Veranstalter:

Mehrgenerationenhaus / Seniorenbüro plus / Seniorenreferent Freilassing  
Informationen bei Karin Niedermeyer im KONTAKT unter: 08654/ 773069



# Konzert Rock & Klassik Charity im Mai 2023

In den Jahren 2019 und 2022 fanden im Freilassing Rathaus bereits Benefizkonzerte unter dem Titel „Rock & Klassik Charity“ statt. Unterschiedliche Musikstile wurden an diesen Abenden für den guten Zweck vereint und das hat wunderbar geklappt. Die Organisatoren des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Freilassing um Michael Schweiger

und Christine Portisch-Brötzner planen gemeinsam mit Musiker Willie Helminger auch für das Jahr 2023 ein Rock & Klassik Charity am Samstag, 20. Mai 2023 im Rathaussaal Freilassing.

Dabei sein werden 15 Musiker\*innen aus Freilassing/Umgebung. Zu erwarten ist wieder ein neues abwechslungsreiches Programm, natürlich wieder mit rockigen und klassischen Elementen.

Mit dabei sind unter anderem der Sänger und Gitarrist Otto Hopfensperger, der Pianist Veit Vergara, die Band Magic Brew, der Gitarrist Max Reubel, die Sängerinnen Sabrina Filpo-Weber und Silvia Reubel sowie der Schlagzeuger Markus Meinecke.

Der Vorverkauf findet immer mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr im Rathaussaal Freilassing (Zugang von außen auf der Südseite) statt. Die weiteren Vorverkaufstermine sind: 30. November und der 14. Dezember. Sichern Sie sich eine Karte oder machen sie jemandem eine Freude und unterstützen mit dem Erlös dabei eine bedürftige Familie. Wir sind bemüht, dass es wieder ein toller gemeinsamer Abend mit besonderer und anspruchsvoller Musik wird. Für Fragen steht Ihnen Christa Portisch-Brötzner vom Kinder- und Jugendbüro unter der Telefonnummer 0175/1528661 zur Verfügung.

**Vorverkauf: 22 €**

**Abendkasse: 25 €**

Alle Musiker spielen ohne Gage. Ein Dank geht an die Sponsoren. Der Reinerlös kommt Kindern mit besonderem Hilfebedarf in Freilassing und näherem Umkreis zu Gute. Alle Infos zum Konzert sind auch im Internet unter [www.charity.freilassing.de](http://www.charity.freilassing.de) zu finden. Veranstalter: Kinder- und Jugendbüro der Stadt Freilassing.

# ROCK & KLASSIK CHARITY

SA, 20:00 Uhr

**20.5.**

RATHAUS  
FREILASSING

**Schirmherr:**

Erster Bürgermeister Markus Hiebl

**Veranstalter:**

Kinder- und Jugendbüro der Stadt Freilassing

Die Musiker\*innen treten ohne Gage auf. Der Reinerlös kommt Kindern mit besonderem Hilfebedarf aus Freilassing und näherer Umgebung zu Gute.

**Weitere Infos:** [charity.freilassing.de](http://charity.freilassing.de)



Eintritt:  
Vorverkauf: € 22,-  
Abendkasse: € 25,-



# Veranstaltungen



## November

25.11.2022 bis 04.12.2022

**Ausstellung Herbert Erben „Achtzig+1 Querschnitt“** | Kulturverein Freilassing e.V., Stadtgalerie Freilassing

26.11.2022

**Eröffnung Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 17 Uhr

**Hitzeitreise im Rathaussaal** | Franz Hell, Rathaussaal, 19.30 Uhr

27.11.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

**Adventssingen** | Pfarrei St. Rupert, Marienkirche, Salzburghofen, 16 Uhr

**Erster Advent mit spanischen Klängen** | Stadtbücherei, Canta Belcanto Studio, Aula der Mittelschule Freilassing St. Rupert, 17 Uhr

**Verkaufsoffener Sonntag** | Wirtschaftsforum Freilassing e.V., Fußgängerzone, 12.30 Uhr

**Adventszauber** | Wirtschaftsforum Freilassing e.V., Fußgängerzone, 14 Uhr

28.11.2022

**Puppentheater: Pettersson und Findus** | Puppentheater Kunterbunt, Rathaussaal, 16 Uhr

## Dezember

02.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

**Freilassinger Kammerkonzert - Violinabend** | Kulturverein Freilassing e.V., Aula der Staatl. Berufsschule Freilassing, 19.30 Uhr

03.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

03.12.2022

**Repair Cafe** | Bürgerinitiative/Kinder- und Jugendbüro Stadt Freilassing, Bürgerzentrum/Mehrgenerationenhaus, Obere Feldstr. 6, 10 Uhr

04.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

09.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

**Vernissage: „GESTERN - HEUTE - MORGEN“** | Christiane Pott, Ingeborg Raus, Susanne Schober, Stadtgalerie, 19 Uhr

10.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

10.12.2022 bis 18.12.2022

**Ausstellung: „GESTERN - HEUTE - MORGEN“** | Christiane Pott, Ingeborg Raus, Susanne Schober, Stadtgalerie

11.12.2022

**Freilassinger Christkindlmarkt** | Stadt Freilassing, Fußgängerzone, 14 Uhr

13.12.2022

**Weihnachtskonzert mc-music.org** | mc-music.org, Rathaussaal, 19 Uhr

14.12.2022

**Kasperltheater „Kasperl rettet Weihnachten“** | Chiemsee-Kasperltheater, Kinder- und Jugendbüro Stadt Freilassing, Werk 71, Reichenhaller Str. 71, 16 Uhr

16.12.2022

**Lokwelt-Weihnacht** | Lokwelt, 16 Uhr

17.12.2022

**Lokwelt-Weihnacht** | Lokwelt, 14 Uhr

18.12.2022

**Lokwelt-Weihnacht** | Lokwelt, 14 Uhr

24.12.2022

**Weihnachtsbilderbuchkino** | Stadt Freilassing und Stadtbücherei, Rathaussaal, 14 Uhr

**Weihnachtskonzert und Weihnachtschießen** | Stadtkapelle Freilassing und Rupertiwinkler Böllerschützen, Rathausplatz, 15 Uhr

31.12.2022 bis 01.01.2023

**Silvesterparty am Rathausplatz** | Stadt Freilassing, Rathausplatz, 21 Uhr

## Januar

02.01.2023

**Neujahrskonzert der Stadtkapelle Freilassing** | Stadtkapelle Freilassing e.V., Aula der Staatl. Berufsschule Freilassing, 20 Uhr

05.01.2023 bis 08.01.2023

**Weitschießen Bayerische und Deutsche Meisterschaft der Eisstockschützen** | Freilassinger Eisstockclubvereine, Vereinsgeländes des EC Freilassing-Hofham e.V.

14.01.2023

**Repair Cafe** | Bürgerinitiative/Kinder- und Jugendbüro Stadt Freilassing, Bürgerzentrum/Mehrgenerationenhaus, Obere Feldstr. 6, 10 Uhr

15.01.2023

**Neujahrsempfang des Ersten Bürgermeister Markus Hiebl** | Stadt Freilassing Erster Bürgermeister Markus Hiebl, Aula der Staatl. Berufsschule Freilassing, 11 Uhr

**Konzert Axel Zwingenberger** | Aula der Staatl. Berufsschule Freilassing, 19.30 Uhr

19.01.2023

**Vernissage: Impressionen aus dem Süden** | Wolfgang Hartmann, Stadtgalerie, 19 Uhr

20.01.2023 bis 05.02.2023

**Ausstellung: Impressionen aus dem Süden** | Wolfgang Hartmann, Stadtgalerie

25.01.2023

**Leseglück Krimilesung - Die zweite Geige** | Stadtbücherei Freilassing, , 19 Uhr

26.01.2023

**Vernissage Werkschau Karl Schindler** | Lokwelt, Galerie Lokwelt, 19 Uhr

27.01.2023 bis 10.12.2023

**Ausstellung Werkschau Karl Schindler** | Lokwelt, Galerie Lokwelt

28.01.2023

**Hitzeitreise im Rathaussaal** | Franz Hell, Rathaussaal, 19.30 Uhr

## Februar

03.02.2023

**Freilassinger Kammerkonzert - „Jage die Ängste fort“** | Kulturverein Freilassing e.V., Aula der staatl. Berufsschule Freilassing, 19.30 Uhr

04.02.2023

**Kinderfasching** | Pfarrei St. Rupert, 14 Uhr

**Musiktheatergruppe Zelinzki Theatralische Revue „Zug. Eine Reise mit Erich Kästner“** | Lokwelt Freilassing in Kooperation mit Stadtbücherei Freilassing und Sparkasse BGL, Gleisstand I und II, 19.30 Uhr

04.02.2023

**Kinderkino im Werk 71** | Kinder- und Jugendbüro in Koop. mit Kreisjugendring, Werk 71, 9 Uhr

10.02.2023

**Vernissage Ausstellung Sophie Englmaier** | Sophie Englmaier, Stadtgalerie, 19 Uhr

11.02.2023

**Repair Cafe** | Bürgerinitiative/Kinder- und Jugendbüro Stadt Freilassing, Bürgerzentrum/Mehrgenerationenhaus, Obere Feldstr. 6, 10 Uhr

**Kinderfasching der Stadt Freilassing** | Kinder- und Jugendbüro der Stadt Freilassing, Rathaussaal

11.02.2023 bis 19.02.2023

**Ausstellung Sophie Englmaier** | Sophie Englmaier, Stadtgalerie

17.02.2023 bis 18.02.2023

**„Unsinniger Freitag“ Faschingsparty TSV 1896 Freilassing e.V.** | TSV Freilassing 1896 e.V., TSV Mehrzweckhalle, Prielweg 5, Freilassing, 20 Uhr

19.02.2023

**Kinderfasching TSV 1896 Freilassing e.V.** | TSV 1896 Freilassing e.V., TSV Mehrzweckhalle, Prielweg 5, Freilassing, 14 Uhr

20.02.2023 bis 25.02.2023

**Ferienbetreuung: „Fuchsteufelswild“** | Kinder- und Jugendbüro, Werk 71

23.02.2023

**Vernissage „Gegen den Strich“** | Paul Seifert, Stadtgalerie, 19 Uhr

24.02.2023 bis 05.03.2023

**Ausstellung „Gegen den Strich“** | Paul Seifert, Stadtgalerie

26.02.2023

**Freilassinger Kammerkonzert – Matinée** | Kulturverein Freilassing e.V., Aula der staatl. Berufsschule Freilassing, 11 Uhr

**NEU!**  
Firmen LIVE erleben

TRAUMBIZ4  
SICHERT IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT

# JOB SPEED DATING

Das WIFO ist zusammen mit dem Bündnis Jugend in Arbeit und der Industrie- und Handelskammer Veranstalter des Job-Speed-Datings für Azubis in Freilassing.

## DIENSTAG 15. NOV 2022 08:00 UHR

gefördert von:

Wir sind dabei!  
WIFO  
WIRTSCHAFTSFORUM  
FREILASSING e.V.  
www.wifo-freilassing.de

IHK  
Mittelschule  
FREILASSING  
ST. RUPERT

MAX AICHER  
colitas  
Stadt Freilassing  
jobcenter  
STARTKLAR  
Soziale Arbeit

**Mittelschule, Martin-Luther-Str. 4 in Freilassing**  
Anmeldung beim WIFO: Tel. 08654 772880 / [info@wifo-freilassing.de](mailto:info@wifo-freilassing.de)

PROJEKTLIEFER: ERNST-SÄTTLER

# Genuss, Begegnung und Vorfreude auf's Fest

beim Freilassinger Christkindlmarkt



Foto: RoHa Fotothek

Der Freilassinger Christkindlmarkt freut sich heuer vom 26. November bis zum 11. Dezember immer an den Wochenenden auf seine Gäste. Kulinarische Köstlichkeiten, funkelnde Lichter, schön geschmückte Christbäume und ein vielfältiges Rahmenprogramm locken in der Vorweihnachtszeit in die Freilassinger Innenstadt.

Die Eröffnung durch den Ersten Bürgermeister Markus Hiebl findet am Samstag, 26. November um 17 Uhr statt. Das Rahmenprogramm des Eröffnungsabends übernehmen traditionsgemäß die Stadtkapelle Freilassing und die Hofhamer Böllerschützen.

Herz des Freilassinger Christkindlmarktes ist das reichhaltige kulinarische Angebot verschiedener Vereine. Es lässt die Adventszeit in Freilassing zu einem wahren Naschmarkt,

einem Marktplatz des Genusses werden: Langos, eine Spezialität der ungarischen Küche, Elsässer Flammkuchen, frittierte Kartoffelspiralen aus der selbstgebauten Spiralmaschine und geräucherter Saibling sind nur ein kleiner Teil der angebotenen Gaumenfreuden. Neu in diesem Jahr neben Glühwein und Glühmost: Glühgin und Bratpfellikör mit Sahne. Früchte- und Kinderpunsch und Biolimonade für die kleinen Gäste werden natürlich nicht fehlen.

Ein vielfältiges Bühnen- und Rahmenprogramm sorgt für festliche und auch heitere Stimmung: Nicht nur die Hefauer Musikanten, Trioola, und die Bischofswieser Alhornbläser führt ihr Weg ins adventliche Freilassing.

Das zweite Adventwochenende steht ganz im Zeichen der Kinder. Am Samstag, 3. Dezember, lädt Murat Deneri zur Märchenwanderung und das weihnachtliche Bilderbuchkino im Anschluss schürt die Vorfreude aufs Fest. Am Sonntag, 4. Dezember, dann kommen der Nikolaus und das Freilassinger Christkindl – stimmungsvoll in der Pferdewutsche. Sie haben süße Kleinigkeiten für jeden kleinen Adventmarkt-Gast dabei.

Das weihnachtliche Gewinnspiel für Kinder ist eine liebgewordene Tradition des Freilassinger Christkindlmarktes. An jedem Öffnungstag werden um 18 Uhr ausgewählte Kleinigkeiten verlost.

Einkaufen in besonderer Atmosphäre ist am Sonntag, 27. November, möglich. Das Wirtschaftsforum Freilassing offeriert den stimmungsvollen Adventszauber, verbunden mit einem verkaufsoffenen Sonntag.

Am 24. Dezember verkürzt im Rathaussaal um 14 Uhr ein weiteres weihnachtliches Bilderbuchkino den Kleinsten das Warten auf's Christkind. Um 15 Uhr stimmt das traditionelle Weihnachtskonzert der Stadtkapelle Freilassing mit dem Salut der Rupertiwinkler Böllerschützen die Besucher auf Weihnachten ein.

**Öffnungszeiten des Freilassinger Christkindlmarktes:**

**26./27. November • 02./03./04. Dezember • 09./10./11. Dezember | tägl. 14 - 19 Uhr**

# Programm Christkindlmarkt

Sa 26.11.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
 16.30 Uhr Hofhamer Böllerschützen  
 17 Uhr Eröffnung des Freilassinger Christkindlmarktes durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Freilassing Markus Hiebl | Musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle Freilassing

So 27.11.2022

- ab 14 Uhr Adventszauber mit verkaufsoffenem Sonntag | Wifo Freilassing  
 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 15 Uhr Hefauer Musikanten  
 16 Uhr Trioola

Fr 02.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche

**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***

- 15 Uhr Chorauftritt des Kindergartens Schumannstraße  
 16 Uhr „Melvins Stern“ • Theaterstück der GATA  
 17 Uhr Trioola

Sa 03.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
 15 Uhr Märchenwanderung  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 16 Uhr Weihnachtliches Bilderbuchkino

So 04.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
 15 Uhr Der Nikolaus und das Freilassinger Christkindl kommen  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 16 Uhr Kinderorchester der Freilassinger Musikschule mc-music.org  
 17 Uhr Liberace

Fr 09.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 15 Uhr Chor Kindergarten Schumannstraße  
 16 Uhr Stadtkapelle Freilassing in kleiner Besetzung  
 17 Uhr Bischofswieser Alphornbläser

Sa 10.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 16 Uhr Saaldorfer Tanzmusi  
 17 Uhr Bischofswieser Alphornbläser

So 11.12.2022

- 15 – 17 Uhr Rundfahrten mit der Pferdekutsche  
**\*\*\*Bühnenprogramm\*\*\***  
 16 Uhr Liberace

**FREILASSINGER**  
*Adventszauber*  
**27. 11. 2022**  
**Verkaufsoffener Sonntag**  
**Weihnachtsmarkt**  
 von 15 bis 19 Uhr  
 Ab 16 Uhr **Laternenstrahlen**  
 in der Innenstadt

WIFO  
 WIRTSCHAFTSFORUM  
 FREILASSING e.V.  
 www.wifo-freilassing.de

**Noch keine GESCHENKSIDEE?**  
 Mit dem »Freilassing Gutschein« liegen Sie immer richtig! Ideal als Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk, als Mitarbeiter-Prämie oder als Dankeschön für einen lieben Menschen. **Der Gutschein im Wert von 10 oder 22 Euro** kann bei über 130 Betrieben in Freilassing eingelöst werden.

Den »Freilassing Gutschein« erhalten Sie bei folgenden Verkaufsstellen:

- **Globus**  
Traunsteiner Str. 6
- **Hagebau Freilassing**  
Bahnhofstr. 9
- **Kaufland**  
Verdistr. 15
- **Schreibwaren Krittian**  
Münchener Str. 16
- **Hotel Restaurant Oedhof**  
Alpenstr. 24
- **Rathaus Freilassing**  
Münchener Str. 15
- **Tabakwaren Scheid**  
Hauptstr. 20
- **WIFO-Geschäftsstelle**  
Lindenstr. 17a

Wifo sind dabei!  
**WIFO**  
 WIRTSCHAFTSFORUM  
 FREILASSING e.V.  
 www.wifo-freilassing.de

Einlösen bei allen Geschäften und Firmen mit diesem Emblem!

Eine Initiative des Wirtschaftsforums Freilassing [www.wifo-freilassing.de](http://www.wifo-freilassing.de)

# Lokwelt-Weihnacht

Der stimmungsvolle Adventmarkt im Freilassinger Eisenbahnmuseum



Zauberhafte Weihnachtszeit! Am vierten Adventwochenende weihnachtet es heuer wieder in der Lokwelt. Der stimmungsvolle, erlebte, kleine, aber vielfältige Weihnachtsmarkt bietet ausgewähltes Kunsthandwerk und Handwerkskunst, Kutschenfahrten, feine Konzerte und kulinarische Leckerbissen in einzigartigem Ambiente. Auch in diesem Jahr werden handgefertigte Raritäten aus verschiedensten Materialien zu außergewöhnlichen Geschenkideen für jeden Geldbeutel und jeden Geschmack. Ca. 20 Kunsthandwerker\*innen bieten unikale Kostbarkeiten wie Keramik, Schmuck und Goldschmiedearbeiten, textile Accessoires, Makrameekunst, Drechselarbeiten, Krippen in Spanschachteln, handgefertigte Haferlschuhe für Babys und vieles mehr...

Rundfahrten mit Martin Grundtners Pferdekutsche durch das nahegelegene Wäldchen entschleunigen und die Tiere im Stall sind nicht nur für Kinder eine Augenweide.

Das musikalische Programm der Lokwelt-Weihnacht verzaubert. „Gxang und Klang aus Ainring“, „Fandrey & Schönlinner“ mit ihrem weihnachtlichen Swingprogramm „Have yourself a swinging little christmas“ und die „Salzburger Turmbläser“ stimmen auf Weihnachten ein.

Die weihnachtliche Bastelwerkstatt verkürzt den kleinen Gästen das Warten auf's Christkind. Bei trockener Witterung ist außerdem die hauseigene Parkbahn in Betrieb, die Gastlok von Florian Aigner fährt die kleinen Gäste unter Dampf durch die weihnachtliche Lokwelt-Landschaft. Das Freilassinger Christkindl schaut am Sonntag vorbei und hat für jedes Kind eine Kleinigkeit dabei.

Weltmeisterliche Jonglage trifft am Sonntagnachmittag auf charmanten Humor! Peter Gerber präsentiert die ganze Bandbreite des Jonglierens in Perfektion – von der Weihnachtskugel bis hin zur brennenden Fackel.

Dabei scherzt und flirtet er galant und scheinbar mühelos mit dem Publikum. Vier Freilassinger Vereine (ESV, Laufgruppe Lokwelt, Nationenteam, Jäger Freilassing) und Maronimann Gottfried Specht mit Tochter Leoni sorgen für auserlesene Gaumenfreuden, die den Besuch der Lokwelt-Weihnacht abrunden.

## Sonderöffnungszeiten in der Lokwelt

In den Weihnachtsferien bietet die Lokwelt Freilassing wieder Sonderöffnungszeiten an. Vom 26. bis zum 30. Dezember 2022 und vom 3. bis 8. Januar 2023 kann das Eisenbahnmuseum täglich außer montags von 10.00-17.00 Uhr besichtigt werden. Neben den historischen Lokomotiven, die zum Teil an einer Seite geöffnet sind und spannende Einblicke in die Technik gewähren, sorgen das Kindermuseum samt Holzeisenbahn und eine Rätselralley für einen abwechslungsreichen Museumstag.

**BITTE EINSTEIGEN!**



# Öffnungszeiten Lokwelt-Weihnacht:

**16. bis 18. Dezember 2022 •**  
**freitags von 16:00 bis 20:00 Uhr •**  
**samstags und sonntags von 13:00**  
**bis 19:00 Uhr**

**Freitag, 16. Dezember | 16 – 20 Uhr**

Feierliche Eröffnung der Lokwelt-Weihnacht durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Freilassing, Markus Hiebl, um 17 Uhr

- Kunsthandwerk & Handwerkskunst
- Hüttenbetrieb & Maroni
- Tiere im Stall
- 17 – 20 Uhr „Gxang und Klang aus Ainring“
- Modellbahn, Parkbahnen (bei trockener Witterung)



**Samstag, 17. Dezember | 14 – 20 Uhr**

- Rundfahrt mit der Pferdekutsche (erste Fahrt ab Lokwelt 14.00 Uhr)
- Kunsthandwerk & Handwerkskunst
- Bastelwerkstatt für Kinder
- 17 – 19.30 Uhr „Fandrey & Schönlinner“ (git, voc) • Have yourself a swinging little christmas
- Hüttenbetrieb & Maroni
- Tiere im Stall
- Modellbahn, Parkbahnen (bei trockener Witterung)



**Sonntag, 18. Dezember | 14 – 20 Uhr**

- Rundfahrt mit der Pferdekutsche (erste Fahrt ab Lokwelt 14.00 Uhr)
- Kunsthandwerk & Handwerkskunst
- Das Freilassing Christkindl besucht die Lokwelt und hat für jedes Kind eine Kleinigkeit dabei
- Peter Gerber - Jonglage & Entertainment | 16.30 Uhr und 18.00 Uhr
- Bastelwerkstatt für Kinder
- 16.30 – 19 Uhr „Salzburger Turmbläser“
- Hüttenbetrieb & Maroni
- Tiere im Stall (Montagehalle)
- Modellbahn, Parkbahnen (bei trockener Witterung)



**LOKWELT**  
**WEIHNACHT**  
 FROHES FEST.

FR-SO **16-18. DEZ**  
 FR 16-20 UHR / SA & SO 13-20 UHR

2022

Logos: MAUSHAMMER, Deutsches Museum, Kultur Stadt Freilassing

Stadtmarketing  
 Freilassing

Ab sofort  
**jeden Samstag**  
**KOSTENLOS**  
**Stadtbus fahren**

**STADTBUS**  
**FREILASSING**  
 bequem sicher preiswert



Kultur  
Stadt Freilassing

FREILASSINGER  
**CHRIST  
KINDL  
MARKT**

GENUSS. BEGEGNUNG. VORFREUDE.

**14.<sup>00</sup> - 19.<sup>00</sup>**

26./27. NOV  
02./03./04. DEZ  
09./10./11. DEZ

TÄGLICH  
**18.<sup>00</sup>**  
WEIHNACHTLICHES  
GEWINNSPIEL